

Geschäftsstelle des Senats, Kerstin Rehfeld

Am Neuen Palais 10, Haus 9

Tel.: 0331/977-1771

Fax: 0331/977-1089

E-Mail: kerstin.rehfeld@uni-potsdam.de



Postanschrift:

Universität Potsdam, Geschäftsstelle des Senats

Am Neuen Palais 10, 14469 Potsdam

**Beschlussprotokoll
der 199. Sitzung des Senats der Universität Potsdam
am 26.09.2012**

Beschluss S 1/199. – 26.09.2012 (9:0:0)

Der Senat beschließt die Tagesordnung mit folgender Ergänzung: TOP 13 b „Durchführung des Hochschulinformationstages 2013 an der UP“

Beschluss S 2/199. – 26.09.2012 (9:0:0)

Der Senat beschließt das Protokoll der 198. Sitzung vom 11.07. 2012 ohne Änderung.

Beschluss S 3/199. – 26.09.2012 (8:0:1)

a) Der Senat nimmt die Vorschläge des Gesprächskreises für Jüdische Theologie an der Universität Potsdam zur Kenntnis (s. Anlage 1).

b) Der Senat stimmt unter der Voraussetzung, dass die erforderlichen Stellen, Finanzmittel und sonstigen Ressourcen gesondert und zusätzlich zur Ausstattung der Universität mit bisher 207 Professuren langfristig verlässlich gesichert werden (Strukturtableau s. Erläuterung zu B) einer Erweiterung des Entwicklungsplans und des Strukturplans der Universität um die Professuren

- Jüdische Religionsphilosophie (Schwerpunkt Antike und Mittelalter),
- Jüdische Religions- und Geistesgeschichte und
- Jüdische Religionspädagogik

sowie der gemeinsam zu berufenden Professuren und Stiftungsprofessuren

- Bibel und jüdische Bibelauslegung (gemeinsame Berufung mit dem AGK) und
- Jüdische Religionsphilosophie / Schwerpunkt Neuzeit, Denominationen und interreligiöse Beziehungen (Stiftungsprofessur)

zu.

Strukturtableau:

Kernfach	Kernfachprofessur
1. Biblische Exegese	Professur für das Fach Bibel und Jüdische Bibelexegese
2. Talmud und Rabbinische Literatur	Professur für Talmud und Rabbinische Literatur
3. Jüdische Religionsphilosophie	Lehrstuhl für Jüdische Religionsphilosophie I (Schwerpunkt Antike und Mittelalter)
4. Jüdische Religionsphilosophie	Lehrstuhl für Jüdische Religionsphilosophie II (Schwerpunkt Neuzeit, Denominationen und Interreligiöse Beziehungen)
5. Jüdische Religionsgeschichte	Professor für jüdische Religions- und Geistesgeschichte
6. Jüdische Religionspädagogik	Professur für jüdische Religionspädagogik

c) Der Senat begrüßt den Organisationsvorschlag zur Schaffung eines Kollegs für interreligiöse Studien und jüdische Theologie (zentrale wissenschaftliche Einrichtung gem. §72 BbgHG) und einer Schule für jüdische Theologie innerhalb der Philosophischen Fakultät.

d) Der Senat befürwortet die Erweiterung der bestehenden religionsbezogenen Studienangebote der Philosophischen Fakultät um einen Bachelor- und einen Master-Studiengang in Rabbinische Studien.

Beschluss S 4/199. – 26.09.2012 (9:0:0)

Der Senat empfiehlt dem Präsidenten die Genehmigung der

- a) Praktikumsordnung für das Bachelorstudium Politik und Verwaltung an der UP,
- b) Praktikumsordnung für das Bachelorstudium Politik, Verwaltung und Organisation an der UP und
- c) Zweiten Satzung zur Änderung der Ordnung für den Masterstudiengang „Unternehmens- und Steuerrecht“ (Master of Laws, LL.M.) an der Juristischen Fakultät der UP.

Beschluss S 5/199. – 26.09.2012 (9:0:0)

Der Senat empfiehlt dem Präsidenten die Genehmigung der Zweiten Satzung zur Änderung der Promotionsordnung der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät für die Promotion der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften.

Beschluss S 6/199. – 26.09.2012 (9:0:0)

Der Senat nimmt die Erste Satzung zur Änderung der Fachspezifischen Ordnung für das lehramtsbezogene BA- und MA-Studium im Fach Sachunterricht bei Schwerpunktsetzung auf die Primarstufe im Lehramt für die Bildungsgänge der Sek. I und der Primarstufe an allgemeinbildenden Schulen an der UP nach Auflagen des MWFK und die Kommentierung zur Allgemeinen Zulassungsordnung an der UP – Teil 1 zustimmend zur Kenntnis.

Beschluss S 7/199. – 26.09.2012 (9:0:0)

Der Senat empfiehlt dem Präsidenten die Aussetzung der Zulassungen der Masterstudiengänge Angewandte Romanische Literaturwissenschaft, Romanische Linguistik und Romanische Literaturen der Welt mit sofortiger Wirkung.

Beschluss S 8/199. – 26.09.2012 (6:1:2)

Der Senat stimmt der Anpassung der Regelung zur Differenzierung der Lehrverpflichtung für akademische Mitarbeiter nach Tätigkeitsschwerpunkt und Personalkategorie auf der Grundlage der Lehrverpflichtungsverordnung (LehrVV) vom 18.12.2008 des Landes Brandenburg (s. Anlage 2) zu.

Beschluss S 9/199. – 26.09.2012 (9:0:0)

Der Senat stimmt der Bestellung von Herrn Prof. Dr. Philipp Richter als Mitglied des Wahlausschusses in der Gruppe der Hochschullehrer zu.

Beschluss S 10/199. – 26.09.2012 (9:0:0)

Der Senat nimmt die Ausschreibung der W1-Professur Öffentliches Recht und Steuerrecht zustimmend zur Kenntnis.

Der Senat beschließt die Änderung der Denomination der W3-Professur BWL m.d.S. Organisation und Personalwesen in W3-Professur BWL m.d.S. Führung, Organisation und Personal und nimmt deren Ausschreibung zustimmend zur Kenntnis.

Beschluss S 11/199. – 26.09.2012 (9:0:0)

Der Senat stimmt den vorgeschlagenen Gremienterminen für den Senat und die Zentralen Kommissionen für 2013 gemäß Anlage 3 zu.

Beschluss S 12/199. – 26.09.2012 (9:0:0)

Der Senat stimmt der Durchführung des Hochschulinformationstages der UP am 14.06.2013 zu. Die Informationsveranstaltungen finden für alle Fächer am Standort Griebnitzsee statt.